



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 46 / 2016

Jahrgang 25

Mittwoch, 16.11.2016

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Bei der Gedenkfeier am Volkstrauertag legten Bürgermeister Thomas Kugler und Oberst Thomas Schmidt, Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen, im Beisein zahlreicher Bürger Kränze am Mahnmal im Stadtgarten nieder. In ihren Ansprachen erinnerten die beiden nicht nur an die Opfer und Gräueltaten in der Vergangenheit, sondern auch an die Soldaten im Auslandseinsatz und an die Menschen, die heutzutage auf der Flucht vor Krieg, Terror und Gewalt sind. Foto: Anthia Schmitt

## BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Gelber Sack**  
Mittwoch, 23. November  
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

■ **Abfuhr Papiertonne**  
Donnerstag, 17. November  
PT 3 + 4 + 6 + 7 = Kernstadt östlich der Gartenstraße, nördlich der Friedhofstraße, Kogelacker, Rosslauf, Hesselbühl und Aach-Linz

■ **Freitag, 18. November**  
PT 1 + 2 + 5 = Restliche Kernstadt, Ortsteile außer Aach-Linz

### Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**  
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr  
Donnerstags 8 – 18 Uhr  
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**  
Montags – freitags 8 – 12 Uhr  
Dienstags 14 – 16 Uhr  
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Hallenbad**  
Montags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)  
Dienstags, 16 – 18 Uhr  
Mittwochs, 17 – 21 Uhr  
Samstags, 14 – 17 Uhr  
Sonntags, 9 – 12 Uhr

■ **Seepark Linzgau**  
Freitags, 9 – 12 Uhr

## Bürger gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt

Pfullendorf/stt – In der Stadt und in den Ortsteilen haben die Bürger bei Gedenkfeiern zum Volkstrauertag an die Opfer von Krieg, Terror und Gewalt erinnert. In der Kernstadt trafen sich die Menschen am Marktplatz, um gemeinsam mit der Stadtmusik in einem Trauermarsch zum Mahnmal im Stadtgarten zu gehen.

Neben den Vertretern der Stadt, des Gemeinderats, der städtischen Einrichtungen und der Feuerwehr fanden sich auch wieder die Abordnungen der Vereine am Mahnmal ein, wo bereits zwei Soldaten der Staufer-Kaserne zur Wache Aufstellung ge-

nommen hatten. Bürgermeister Thomas Kugler und Oberst Thomas Schmidt, Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen, erinnerten in ihren Ansprachen an die Toten der beiden Weltkriege, aber auch an die Gefallenen heutiger kriegerischer Auseinandersetzungen, an die Opfer von Terror und Gewalt und an die Leiden der Menschen, die auf der Flucht vor Terror und Gewalt sind. Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von der Stadtmusik, die zum Niederlegen der Kränze das Lied „Der gute Kamerad“ intonierte und zum Schluss der Feier die Nationalhymne anstimmte. Der Gesangverein, dessen Männerchor altersbedingt immer

mehr schrumpft, war in diesem Jahr erstmals nicht dabei. Damit auch die verhinderten Bürger teilhaben können, veröffentlicht Pfullendorf aktuell im Folgenden die Ansprache von Bürgermeister Thomas Kugler. Konrad Adenauer sagte einmal: „Frieden und Freiheit, das sind die Grundlagen jeder menschenwürdigen Existenz.“ Dieser Satz galt nicht nur zu Beginn der Bundesrepublik unter den Eindrücken des Zweiten Weltkrieges, sondern ist so aktuell wie seinerzeit. Denn die Schreckensbilder, die wir tagtäglich in den Medien sehen, zeigen uns allen auf, dass nicht überall

Fortsetzung auf Seite 2



**Bäder mit Ideen**  
**Wärme mit System**

Rufen Sie uns an, wenn es um Ihr Bad oder Ihre Heizung geht.

**Bäder- und Kaminofenausstellung**

Firma  
Edi Waldvogel  
Mengener Straße 1/1  
88630 Pfullendorf  
Tel. 0 75 52 - 93 37 90



**Jetzt bei uns:**  
**Herrnhuter Sterne**

Die Baumschule in Ihrer Nähe:

Hauptstraße 4a  
88696 Owingen  
Tel. 07551 60132



LINZGAU  
BAUMSCHULE

## APOTHEKEN

**Donnerstag:**  
Apothek Owingen,  
07551/66668  
Laizer Apotheke,  
Laiz 07571/4455

**Freitag:**  
Apothek im Hanfental,  
Sigmaringen 07571/5513  
Löwen-Apothek,  
Überlingen 07551/944777

**Samstag:**  
Obere Apotheke,  
Stockach 07771/2349  
Kreuz-Apothek,  
Mengen 07572/8035

**Sonntag:**  
Physikats-Apothek,  
Wald 07578/92120  
Goetz'sche Apotheke,  
Ostrach 07585/615

**Montag:**  
Kur-Apothek,  
Überlingen 07551/63191  
Rats-Apothek,  
Meßkirch 07575/92120

**Dienstag:**  
Ostrachtal-Apothek,  
Ostrach 07585/2600

**Mittwoch:**  
Linzgau-Apothek,  
Pfulleendorf 07552/91220

**Apotheken-Notdienstfinder**  
Festnetz: 08000022833  
Handy: 22833  
Internet: www.lak-bw.de

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am Krankenhaus Sigmaringen, Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929345

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 0180/5911660

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929340 (nur Wochenende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:  
Dr. Ursula Fischer, Egg  
07552/9280431  
Praxis Bernauer, Rengetzweiler (altes Schulhaus)  
07578/9339300

## NOTRUFE

**Feuerwehr:** Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**  
Telefon 112

**Polizei:** Telefon 110

**Krankentransport:**  
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Pfulleendorf:**  
Telefon 07552/2502

**Spitalpflege Alten- und Pflegeheim:**  
Tel. 07552/252461

**Spitalpflege Tagespflege:**  
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst:**  
Telefon 07552/252461

**Bürgerhilfe-Verein:**  
Einsatzleitung:  
07552/ 3829857

**Sozialstation St. Elisabeth Pfulleendorf:**  
Telefon 07552/1212

**Vinzenz Ambulanter Pflegedienst:**  
Telefon 07552/9337790

**Hospizgruppe:**  
Einsatzleitung  
0172/7758681

**Initiative Regenbogen – Glücklose Schwangerschaft:**  
Telefon 07552/91268

**Erziehungsberatungsstelle Pfulleendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfulleendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07572/7137368  
oder 07572/7137372

**Diakonisches Werk:**  
Melanchthonweg 3,  
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau:**  
Familienservice für Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe:  
Tel. 07555/927740

**Sozialverband VdK**  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten

Frieden herrscht, sondern Millionen von Menschen keine sichere und zukunftsgerichtete Perspektive und Existenz haben. An diese Situation soll dieser heutige Volkstrauertag erinnern. Dieser Gedenktag soll aber mehr sein, als nur ein jährlich wiederkehrendes Ritual, es soll ein Zeichen und eine Mahnung sein.

Wir bekunden, dass wir zu unserer oftmals tragischen Geschichte stehen, und zeigen, dass menschliche Werte zählen und wichtig sind. In Zeiten, in der die Generation, die den Krieg und Vertreibung selbst miterlebt hat, immer weiter schrumpft, wird es immer schwieriger, Verbindungen zu den Themen Volkstrauertag, Krieg und Vertreibung herzustellen. Waren die Volkstrauertage in den Nachkriegsjahren noch Termine der persönlichen Trauer und Betroffenheit, wird dieser Tag mehr und mehr zum Tag und Ort des öffentlichen Gedenkens und Ort der Ermahnung und Erinnerung.

Gedenken ist das Gegenteil von Vergessen, und wir dürfen die Gräueltaten der Weltkriege und in den aktuellen Auseinandersetzungen nie vergessen. Denn Erinnern bedeutet nicht nur, um Menschen zu trauern, die man verloren hat, sondern auch, um Schlüsse aus dem Vergangenen zu ziehen und sie auf das Heute und Morgen anzuwenden. Wir leben hier in Frieden, wir leben in einem freien, rechtssicheren Land – ein Luxus im Verhältnis zu den früheren Jahrzehnten und Jahrhunderten hier in Deutschland und für große Teile dieser Welt. Denn in vielen Regionen unserer Welt herrschen Kriege und Bürgerkriege, werden Menschenrechte mit Füßen getreten, fallen Staaten und Gesellschaften auseinander. Wer die Nachrichten verfolgt, wer Zeitung liest, dem vermittelt sich ein Bild von einer Welt, die scheinbar aus den Fugen gerät.

Dann kommen noch Terroranschläge in Zentraleuropa hinzu, begleitet von der Tatsache, dass Millionen von Menschen auf der Flucht sind. Somit erhalten die kriegerischen Aus-

einandersetzungen und das Chaos in vielen Ländern völlig neue Gesichtspunkte und neue Betroffenheiten auch hier im sicheren Zentraleuropa.

Wir erkennen, dass Unrecht passiert, Unrecht an unschuldigen Menschen, die nur in Frieden ihrem Leben nachgehen möchten, um ihren Familien eine Zukunft zu ermöglichen. So wie den unzähligen Millionen Menschen als Kriegopfer, als Vertriebene und Flüchtlinge in den letzten beiden Weltkriegen Unrecht widerfahren ist, so gibt es heute wieder Millionen von Unrecht Betroffenen. Sie fürchten um ihr Leben, sind auf der Flucht, haben Perspektiven und Hoffnungen verloren und wissen nicht wie es weitergehen soll.

Auch an diese Situationen soll der Volkstrauertag erinnern, dass unser Leben hier in Deutschland gefestigt und sicher ist, dass aber Unrecht, Todesängste, Leid und Vertreibung oftmals Alltag sind. Frieden und Sicherheit sind keine Selbstverständlichkeiten, sondern Ergebnisse einer wehrhaften, stabilen, demokratischen Grundordnung, wie wir sie seit über 70 Jahren in Deutschland und Zentraleuropa erleben dürfen.

Und für diese Grundordnung stehen heute auch unsere Soldaten ein, denen wir dankbar sind und an die wir denken, wenn wir in den Medien Bilder von Unrecht und Krieg sehen. Überall, wo unsere Soldaten im Einsatz sind, bestehen Gefahren, sowohl für deren Leben und Unversehrtheit, als auch für die freie Welt und für deren Menschen, die in Frieden leben möchten, es aber nicht können. Gedenken wir also heute der Toten von Krieg, Gewalt, Terror und Vertreibung und erkennen, dass Toleranz, Menschlichkeit, Zivilcourage und Einsatzbereitschaft für den Frieden die Garanten dafür sind, dass wir in Frieden und Freiheit leben können. Deshalb erinnern wir in unserem Totengedenken an die Männer, Frauen und Kinder, die Opfer von Gewalt und Krieg wurden. Wir gedenken der Soldaten, die in den Welt-

kriegen und in den kriegerischen Auseinandersetzungen seither ihr Leben verloren. Wir trauern um die Bundeswehrsoldaten und andere Einsatzkräfte, die in Auslandseinsätzen ihr Leben verloren. Wir gedenken der Menschen, die durch Kriegshandlungen, in der Gefangenschaft oder als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren. Wir gedenken derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einer anderen Rasse, einem anderen Volk zugerechnet wurden oder weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten. Wir trauern mit allen, die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz. Hierfür begehen wir heute den Volkstrauertag. Aber auch dafür, dass unser Leben im Zeichen der Hoffnung, Verantwortung und Versöhnung unter den Menschen und Völkern steht. Helfen Sie mit, dann ist Volkstrauertag kein leeres Ritual, sondern hat einen gelebten und erlebbaren Inhalt.



## Stadtwerke

### Zähler werden abgelesen

Pfulleendorf/hsg – Die Stadtwerke Pfulleendorf informieren, dass in der Zeit vom 11. November bis 10. Dezember im Auftrag der Regionalnetze Linzgau die Strom- und Wasserzähler abgelesen werden. Die Zählerstände werden stichtagsbezogen zum 31. Dezember 2016 hochgerechnet. Mit der Ablesung wurde die Firma U-SERV GmbH in Neuhausen beauftragt. Um die Jahresverbrauchsabrechnung termin- und verbrauchsgerecht erstellen zu können, bitten die Stadtwerke, den Alesern den Zutritt zu den Zählern zu ermöglichen. Alle Aleser sind im Besitz eines Dienstaussweises. Kunden die von den Alesern nicht angetroffen werden, erhalten umgehend eine Mitteilungskarte. In diesen Fällen



# Stadtnachrichten

bitten die Stadtwerke, die Zählerstände selbst abzulesen und bis spätestens 2. Januar 2017 an die Stadtwerke Pfullendorf GmbH zurückzusenden. Nicht gemeldete Zählerstände müssen anhand der Verbrauchswerte des Vorjahres geschätzt werden. Die Stadtwerke danken allen Kunden für die Unterstützung.

## Ordnungsamt

### Hunde anleinen

Pfullendorf/hsg - Es ist immer wieder zu beobachten, dass Hunde unangeleint ausgeführt werden, obwohl dies nicht überall erlaubt ist. Die Stadtverwaltung erinnert daher an den in Pfullendorf geltenden Anleinzwang für Hunde. Im Innenbereich (§§ 30-34 Baugesetzbuch) sind Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen an der Leine zu führen (§ 13 Abs. 3 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Pfullendorf). Der Anleinzwang gilt außerdem auf den von überdurchschnittlich vielen Fußgängern und Sporttreibenden benutzten Wegen in den Bereichen Neidling, Tiefental und Fuchshalde. Durch freilaufende Hunde werden immer wieder Bürger belästigt und Grundstücke verunreinigt. Die Hundehalter werden gebeten, auf ihre Mitbürger Rücksicht zu nehmen und Hunde an der Leine zu führen. Die beschriebenen Regelungen gelten nicht nur im Stadtgebiet von Pfullendorf, sondern auch in den Ortsteilen. Im Wald sollten Hunde im Interesse der Wildtiere und der erholungssuchenden Mitbürger ebenfalls an die Leine genommen werden. Die Polizeiliche Umweltschutz-Verordnung der Stadt Pfullendorf schreibt weiter vor, dass der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, Straßen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten, Gärten und Höfen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Gerade auf Spielplätzen und bei Kindergärten verursacht abgelegter Hundekot ein großes Hygieneproblem und kann die Gesundheit der Kinder beeinträchtigen. Auch in der Landwirtschaft führt Hundekot zu Problemen. Wenn Hunde ihre

Notdurft auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Feldern verrichten, können Krankheitserreger über die Grasmähd oder Erntemaschinen in das Tierfutter oder sogar direkt an die produzierten Lebensmittel gelangen. Deshalb appelliert die Stadt an die Hundebesitzer, dieses Problem ernst zu nehmen und die Hinterlassenschaften ihres Hundes ordnungsgemäß zu entsorgen.

## Seepark

### Eiszelt öffnet

Pfullendorf/hsg - Das Eiszelt im Seepark öffnet am Freitag, 18. November, wieder seine Pforten. Bis voraussichtlich 5. Februar lädt die 500 Quadratmeter große überdachte Eisfläche täglich zum winterlichen Sportvergnügen ein. Start am Freitag ist mit einer Eisdisco. Das Eiszelt ist montags von 15 bis 18.30 Uhr, dienstags von 15 bis 20.30 Uhr, mittwochs von 15 bis 20.30 Uhr, freitags von 13 bis 18.30 Uhr, samstags von 13 bis 20.30 Uhr und sonntags von 9.30 bis 20.30 Uhr für den öffentlichen Eislauf geöffnet. Montags von 19 bis 22.30 Uhr gehört das Eis den Eisstockschießern, dienstags und mittwochs von 21 bis 22.30 Uhr sowie donnerstags von 15 bis 22.30 Uhr bleibt das Eiszelt für Gruppen reserviert und freitags findet jede Woche ab 19 Uhr die beliebte Eisdisco statt. An den Vormittagen sind Schulen zum Schlittschuhlaufen eingeladen. Während der Weihnachtsferien ist das Eiszelt täglich von 11 bis 20.30 Uhr für den Publikumslauf geöffnet. Am 24. und 31. Dezember bleibt das Eiszelt geschlossen. Ebenso bei Sturm aus Sicherheitsgründen. Die Schlittschuhkurse mit Karin Schneck werden ebenfalls wieder angeboten und können unter Telefon 07552/929123 gebucht werden. Schulklassen und Gruppen reservieren ihre Termine bei der Tourist-Information am Marktplatz, Telefon 07552/251131. Der Einzeleintritt kostet zwei Euro für Jugendliche und drei Euro für Erwachsene. Dazu gibt es Zehnerkarten zum Preis von 18 beziehungsweise 27 Euro und Zwanzigerkarten zum Preis von 34 beziehungsweise 51 Euro. Gruppen zahlen 70 Euro

für 1,5 Stunden. Es werden im Eiszelt oder in der Tourist-Information am Marktplatz Eislaufgutscheine zum Verschenken ausgestellt. Schlittschuhe in allen Größen, Eislaufhilfen und Eisstöcke können ausgeliehen werden. Die Schlittschuhe kosten gegen Vorlage des Ausweises und einem Pfand von 20 Euro drei Euro pro Tag. Eisstöcke zum Ausleihen kosten ebenfalls drei Euro. Eislaufhilfen gibt es für 2,50 Euro. Im Eiszelt-Bistro gibt es wieder heiße Getränke, Drinks und eine Stärkung.

## VHS

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg - Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

**Donnerstag, 17. November**  
Mentastics - Aufbaukurs, 18.30 - 20 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 49 Euro, Kurs Nr. 162314

**Samstag, 19. November**  
Konflikte nachhaltig lösen - Workshop, 9 - 16 Uhr,

**Pfullendorfer EISZELT**  
im Seepark Linzgau

Eröffnung am **18. November** mit großer Eisparty!

**FREIES EISLAUFEN:**

Mo.: 15.00 – 18.30 Uhr	Fr.: 13.00 – 22.30 Uhr
Di./Mi.: 15.00 – 20.30 Uhr	Sa.: 13.00 – 20.30 Uhr
Do.: nur Gruppenreservierung	So.: 09.30 – 20.30 Uhr

[www.seepark-linzgau.de](http://www.seepark-linzgau.de)

Tagesseminar, Kursgebühr 35 Euro, Kurs Nr. 162109

Kalligraphie - »Verzierte Initialbuchstaben«, 9.30 - 16.30 Uhr, Tagesseminar, Kursgebühr 54 Euro, Kurs Nr. 162112

**Montag, 21. November**  
Welche Selbstheilungskräfte besitzen wir?  
Kurs, 20 - 21.30 Uhr, 5 Abende,

Kursgebühr 49 Euro, Kurs Nr. 162306

**Dienstag, 22. November**  
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 - 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279  
Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 - 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82



Das Eiszelt im Seepark lädt ab Freitag wieder zu winterlichem Schlittschuhvergnügen ein.

Foto: Anthia Schmitt



# Stadtnachrichten / Kultur

Euro, Kurs-Nr. 162280  
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281  
Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282  
Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283  
bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

**Mittwoch, 23. November**  
Highheeltraining, 19 – 21 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 20 Euro, Kurs-Nr. 162110  
VHS-Ballett - Neueinsteiger-Kinder ab 3 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 – 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293  
bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

**Freitag, 25. November**  
Der Sonnengruß - ein traditioneller Übungszyklus aus dem Yoga, 18.30 – 21.45 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 162307  
Weihnachten ohne Plätzchen, geht das?, 19 – 23 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 15 Euro, Kurs-Nr. 162371

**Samstag, 26. November**  
Weihnachten ohne Plätzchen, geht das?, 14 – 18 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 15 Euro, Kurs-Nr. 162372

**Dienstag, 29. November**  
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279  
Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280  
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281

Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282  
Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283  
bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

**Mittwoch, 30. November**  
VHS-Ballett - Neueinsteiger-Kinder ab 3 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 – 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293  
bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

**Donnerstag, 1. Dezember**  
Ernährung bei Hildegard von Bingen, 19 – 21 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 6 Euro, Kurs-Nr. 162305

**Dienstag, 6. Dezember**  
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279  
Toben Tanzen Träumen - Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280  
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281  
Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282  
Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283  
bei allen Tanzkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

**Mittwoch, 7. Dezember**  
VHS-Ballett - Neueinsteiger-Kinder ab 3 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82

Euro, Kurs-Nr. 162291  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 – 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292  
VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293  
bei allen Ballettkursen zweimal kostenlos schnuppern und Einstieg laufend möglich

**Samstag, 10. Dezember**  
Typberatung - Die passenden Farben: Das Geheimnis Ihrer Ausstrahlung!, 10 – 13.30 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 162237  
Make-up-Workshop - Individuelle Tipps für Ihr Aussehen!, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 162213

Schriftliche Anmeldung bitte an VHS-Pfullendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Fax 07552/931131 oder E-Mail: [Hermine.Reiter@stadt-pfullendorf.de](mailto:Hermine.Reiter@stadt-pfullendorf.de). Telefonische Auskünfte gibt es unter 07552/25-1130 (nicht Dienstag- und Donnerstagvormittag).



Burr & Klaiber geben am Sonntag in der Christuskirche ein Konzert. Foto: Veranstalter

Veranstaltungsreihe „Kultur im Herbst“ am Sonntag, 20. November, ein Konzert in Pfullendorf. Das Konzert findet in der Christuskirche statt und beginnt um 17 Uhr. In den Neunzigerjahren waren Burr & Klaiber nahezu pausenlos auf Tour, dann trennten sich ihre Wege, bis sie 2006 erkannten, dass sie nur gemeinsam diesen unverkennbaren Sound erschaffen können. Als Burr & Klaiber verschmelzen die beiden Individualisten zu einem künstlerischen Organismus, dessen Handeln sich jeden Abend verändert. Nichts ist vorbestimmt, alles ist möglich. Auf der Bühne benötigen die beiden nur ein Zwinkern, dann ändert ihre Musik die Richtung, die Farbe, sogar den Duft. Dann begrüßen sich Jazz und Rock, dann fallen sich Flamenco und Blues tanzend in die Arme, dann tauschen Sirtaki und Orientalisches verliebte Blicke aus. Kompositionen von Burr & Klaiber auf Melodien von Weltrang, da umschmeicheln sich Saxophon und Gitarre, und im Abgang lassen die beiden Virtuosen mit

schlitzohrigem Humor entfernteste Stile aufeinanderprallen. Ein Abend mit Burr & Klaiber ist wie eine Weltreise mit geschlossenen Augen. Über glitzernde Wasser und schroffe Berge geht der Flug hinein in verrauchte Jazzkeller, in Basare, Arenen und kleine Kneipen. Karten gibt es im Vorverkauf zu 14 Euro bei der Tourist-Information am Marktplatz, Telefon 07552/251131, und in der Linzgau Buchhandlung, Telefon 07552/8160, oder zu 16 Euro an der Abendkasse.

## Gasthaus „Lamm“ Irishes Konzert

Pfullendorf/pa – Das Gasthaus „Lamm“ lädt am Freitag, 25. November, unter dem Motto „Handgeschabte Musik“ zu einem Konzert mit der Band „Loch Talamh“ ein. Beginn ist um 20 Uhr. Loch Talamh steht für echten Irish Folk, den man in dieser originalen Art sonst nur live in irischen Kneipen



## Kultur im Herbst

### Burr & Klaiber zu Gast

Pfullendorf/pa – Das Duo Burr & Klaiber gibt im Rahmen der



Die Band »Loch Talamh« gastiert mit irischer Musik im Gasthaus »Lamm«.

Foto: Veranstalter



# Kultur / Schulen / Sport



Der Pianist Steve Clayton und seine musikalischen Freunde laden zu einem Gospelkonzert in die Christuskirche ein. Foto: Veranstalter

hört, also für Polkas, Marches, Jigs und Reels, die direkt in den Bauch und in die Beine gehen, aber auch für sanfte Airs und Balladen, die einen in die Melancholie und Geschichte Irlands eintauchen lassen. Die vier Musiker verstehen es seit nunmehr 17 Jahren, mit ihren typisch irischen Instrumenten wie Fiddle, Bodhran, Spoons, Flutes, Gitarre, Pipes, Akkordeon, Banjo, Mandoline und Harfe sowie Gesang ihre Zuhörer nach Irland zu entführen. Karten gibt es im „Lamm“ im Vorverkauf für acht Euro oder für zehn Euro an der Abendkasse.

## Christuskirche

### Gospelkonzert

Pfullendorf/pa – Unter dem Motto „Oh Happy Day“ findet am Sonntag, 27. November, in der Christuskirche ein Gospelkonzert mit dem Pianisten Steve Clayton statt. Beginn ist um 17 Uhr. Klassiker wie „Go Tell It On The Mountain“ oder „Swing Low, Sweet Chariot“, kann jeder mitsingen. Auch der Lobgesang „Praise the Lord“ erschließt sich dem Zuhörer ohne große Probleme. Viele Gospels, energisch, schmissig-fröhlich, ernst und bedächtig, bekannte und weniger bekannte sowie solche, die man nicht unmittelbar als Lobgesänge identifiziert, erfüllen an diesem Abend den Kirchenraum, in dem Steve „Big Man“ Clayton, in Pfullendorf lebender und mehrfach ausgezeichnete Pianist und Sänger, den Ton angibt. An seiner Seite sind seine Freunde und Bandmitglieder aus München: Peter Schneider, Meister an der Gitarre

und der Mundharmonika, Uli Lehmann am Kontrabass, Oskar Pöhl mit einem gefühlvollen Groove am Schlagzeug und die in der Region durch zahlreiche Jazzkonzerte bekannte Sängerin Edith Speck. Der Eintritt kostet 15 Euro. Einlass ist ab 16 Uhr. Tickets gibt's im Internet unter [www.stevebigmanclayton.de](http://www.stevebigmanclayton.de) sowie bei der Tourist-Information am Marktplatz und bei der Linzgau Buchhandlung.



## Härle-Schule

### Spende übergeben

Pfullendorf/pa – Mit ihrem großen Engagement bei einem



Ulrich Leibbrand übergab den Erlös des Spendenlaufs an Heide Siegel und Brigitte Stanke vom Förderverein Burkina Faso. Foto: Sebastian Korinth

Spendenlauf im Seepark haben die Mädchen und Jungen der Grundschule am Härle fast 3800 Euro gesammelt. Das Geld soll Kindern in Burkina Faso zugute kommen, die an ihrer Schule neue Toiletten, Schulbänke, Hefte und Bücher benötigen. Darum, dass das Geld dort ankommt, wo es benötigt wird, kümmern sich Brigitte Stanke und Heide Siegel vom Förderverein Burkina Faso. Sie nahmen die Spende aus den Händen von Konrektor Ulrich Leibbrand entgegen und wollen im Januar nach Westafrika fliegen, um sich ein Bild von der Situation vor Ort zu machen. „In Burkina Faso helfen wir acht verschiedenen Schulen“, sagte Heide Siegel. „Wir wollen allen Kindern, die

im Land leben, den Schulbesuch ermöglichen. Die Kinder der Härle-Schule und ihre Unterstützer beim Spendenlauf haben dazu beigetragen, diesem Ziel einen kleinen Schritt näher zu kommen.“



## Handball

### Erfolgreiches Camp

Pfullendorf/pa – Vier Tage lang hatten 28 Kinder anlässlich der

Intersport Handballschule für sechs- bis elfjährige Kids die Sporthalle am Jakobsweg fest im Griff. Geleitet wurde das Handballcamp von Campleiter Moritz Haß und Camptrainerin Laura Hildebrandt, tatkräftig unterstützt durch Miriam Straub, Jugendleiterin der Handballabteilung des Turnvereins und den TVP Trainern Dominik Blocherer, Patricia Girardi, Stefan Straub, Tanja Schwarz und Nico Sugg. Die 28 Kinder kamen aus den Handballvereinen Pfullendorf, Meßkirch, Mimmenhausen, Bad Saulgau und Bodman. Schwerpunkte der Handballschule waren eine nachhaltige Begeisterung für den Handballsport, eine individuelle Verbesserung der Handballtechnik, ein faires



Die Kinder erlebten ein tolles Handballcamp mit Intersport Marco.

Foto: privat



# Sport / Geschäftswelt

Spiel mit Ballgewinn, spezifische Thementage mit Kennenlernen und Werfen, 1:1 Verhalten, Passen und Fangen, Werfen und Abschlussturnier, Aufteilung in alters- und leistungsgerechte Trainingsgruppen sowie Spaß und Teamfähigkeit. Die Kinder waren mit Begeisterung und Disziplin bei der Sache und am Ende des Camps überglücklich und schon ein wenig platt. Am letzten Tag fand ein 4+1 Turnier zwischen den „Ländern“ Deutschland, Frankreich und Schweden statt mit einem professionellen Auftreten wie die Großen. Die Handballschule endete mit der Siegerehrung, der Verteilung von Medaillen und Urkunden und Überraschungen von Intersport Marco und dem Handball Förderverein Pfullendorf. In die Runde der Teilnehmer schauend sah man nur lächelnde und überglückliche Gesichter. Ein besonderer Dank gilt Intersport Marco und dem Handball Förderverein. Ein Dank ergeht auch an die Jugendleiterin Miriam Straub für die Organisation der Handballschule in Pfullendorf.



Die Gewinner des Seeparkschau-Gewinnspiels feierten mit Volksbankdirektor Werner Groß und dem Bausparfuchs ihren Preis. Foto: privat

persönlichen Buchtipps aus Belletristik und Sachbuch. Christel Freitag hat als Buchhändlerin gearbeitet und ein Studium in Schulmusik, Musikwissenschaft und Germanistik abgeschlossen. Danach unterrichtete sie als Musik- und Deutschlehrerin, um dann als Musikredakteurin zum Süddeutschen Rundfunk nach Stuttgart zu wechseln. Seit 1998 arbeitet sie als Kulturredakteurin beim SWR. Sie ist Autorin zahlreicher Features zu Themen der Kultur, Musik und Literaturgeschichte. Wolfgang Niess ist Leitender Redakteur beim SWR Fernsehen in Stuttgart. Zuvor hat er als Redakteur und Moderator in der aktuellen Kulturberichterstattung im Hörfunk gearbeitet, als Leiter der »Bücherbar«. Er hat Geschichte, Politikwissenschaft, Mathematik, Pädagogik und Kommunikationswissenschaften studiert und ist Autor zahlreicher Sendungen, Aufsätze und Buchpublikationen zu Themen der Kultur und der Zeitgeschichte.

## Volksbank

### Gewinner ermittelt

Pfullendorf/pa - Bei der Volksbank Pfullendorf fand die Auslosung des Seeparkschau-Gewinnspiels statt. Gewinnberechtigt waren alle Kunden, die am Seeparkschau-Wochenende einen richtigen Tipp beim Schätzspiel abgegeben haben. Nach einer kurzen Begrüßung übernahm der Bausparfuchs höchstpersönlich die Ziehung der Gewinner. Über den ersten Preis und eine Mitgliedschaft über 100 Euro durfte sich Claudia Eisert freuen. Nach den gezogenen zweiten und dritten Plätzen können sich Angelika Wilhelm und Mehmet Ilgün nun ebenfalls Mitglieder der Volksbank Pfullendorf nennen. Sie erhielten ein Geschäfts-

anteil über 50 Euro sowie 25 Euro. Den Trostpreis gab es für Michael Fitz. Anschließend feierten die Teilnehmer ihren Gewinn im Konferenzraum der Bank.

## Grieners Fahrzeugtechnik

### Erfindung schont die Gelenke

Otterswang/stt - Wer aus dem Fahrerhaus der großen Traktoren aussteigen will, hat eine stattliche Höhe zu überwinden. Die modernen Maschinen haben dafür zwar eine kleine Leiter, die endet aber wegen der Wendigkeit der Fahrzeuge einen halben Meter über dem Boden. Der Fahrer muss sich also auf der untersten Stufe umdrehen und

die Distanz mit einem großen Schritt rückwärts überwinden oder er springt - und so halten es einfachheitshalber die meisten Traktorfahrer - auf den Boden. Mit schlimmen Konsequenzen für die Wirbelsäule und die Gelenke. Rund 1000 Unfälle verzeichnet die Berufsgenossenschaft pro Jahr durch dieses Herunterspringen. Die Bandbreite reicht vom Bandscheibenvorfall über den Bänderriss und die Knieverletzung bis zur Fraktur. Einer, der dieses Problem erkannt und nach einer Lösung gesucht hat, ist Daniel Griener. Der 34-jährige Familienvater aus Otterswang ist selbst begeisterter Traktorfahrer und gewohnheitsmäßiger „Herunterspringer“. Vor zwei Jahren lud ihn die Berufsgenossenschaft auf der Oberschwa-

## GESCHÄFTSWELT

### Linzgau Buchhandlung

#### Büchervorstellung

Pfullendorf/pa - Die Linzgau Buchhandlung lädt in Kooperation mit der Stadtbücherei am Donnerstag, 24. November, zur alljährlichen Büchervorstellung ein. Die Veranstaltung findet in der Stadtbücherei statt und beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet acht Euro. Unterhaltsam und sprachgewandt präsentieren die bekannten SWR-Redakteure Christel Freitag und Dr. Wolfgang Niess die Neuerscheinungen und besonderen »Schmankerl« des Bücherherbsts 2016. Geschickt, abwechslungsreich und inhaltsstark präsentieren sie in einer Art »Frage-Antwort-Spiel« ihre

### Naturheilpraxis Kahl

#### Vortrag

Pfullendorf/pa - Die Naturheilpraxis Kahl lädt am Donnerstag, 17. November, zu einem Vortrag über die Heilkraft der Pflanzen ins Gasthaus „Mohren“ ein. Beginn ist um 17.30 Uhr. Heipraktikerin Barbara Kahl und Sybille Lutz-Obert geben in der Erkältungszeit nützliche Tipps und Anregungen zu Wickeln, Auflagen, Tinkturen, Salben, Ölen oder Tees, die das Immunsystem stärken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis.



Der Otterswanger Jungunternehmer Daniel Griener hat eine absenkbare Treppe für große Maschinen entwickelt. Foto: privat

**Ihr starker Werbepartner in der Region.**  
**PFULLENDORF**  
*aktuell*



# Geschäftswelt / Dies & Das

ben-Schau in Ravensburg zu einem solchen Sprung ein, bei dem die Gewichte gemessen wurden, die auf den Körper wirken. 400 Kilo zeigte die Waage bei dem schlanken, mittelgroßen Mann an. Eine Zahl, die ihn schockierte. Eigentlich sollte die Messung der Berufsgenossenschaft bewirken, dass die Fahrer stärker darauf achten, rückwärts abzusteigen. Bei Daniel Griener, der eine Ausbildung zum Industriemechaniker absolviert hat und danach in verschiedenen Bereichen des Maschinenbaus tätig war, regte sie den Erfindergeist an. „Ich habe da einen Bedarf gesehen“, sagt er. In der heimischen Werkstatt tüftelte er, probierte und verwarf Konstruktionen, um nach einem besseren Ergebnis zu suchen. Er tauschte sich mit Freunden in der Maschinenbaubranche aus, konstruierte neu und hatte nach Monaten intensiver Arbeit im Frühjahr die perfekte Lösung: Eine bequem begehbare Leiter, deren unterste Stufe sich nach dem Berühren eines Sensors mit dem Fuß absenkt und dann wieder zurückfährt, individuell einstellbar auf jedes Körpergewicht und universell einsetzbar für alle Traktoren. Unterstützt wurde er vom Land Baden-Württemberg, das für innovative Ideen ein Förderprogramm im Gutscheinsystem aufgelegt hat. Damit konnte Griener, der zunächst seinem Brotberuf weiter nachging, die teure Technik seiner Erfindung finanzieren und zwischenzeitlich auch einen Patentanwalt mit der Anmeldung des Patents beauftragen. Bei der diesjährigen Oberschwaben-Schau stellte Daniel Griener seine Erfindung am Stand eines Landmaschinenhändlers aus Hohentengen vor und erhielt nur gute Resonanz von Seiten der Landmaschinenhändler und der Landwirte. „Die Berufsgenossenschaft hat die Konstruktion angeschaut und war begeistert“, berichtet Griener außerdem. Und: „Das große Interesse hat mich ermutigt, den Weg weiterzugehen.“ Inzwischen steht er kurz vor der Serienfertigung. Sein Angestelltenverhältnis hat Griener, der neben dem technischen Wissen auch noch einige Berufsjahre Vertriebs Erfahrung mitbringt, beendet und sich mit Problemlösungen für mobile Arbeitsmaschinen im hydraulischen Bereich selbständig gemacht.

„Damit verdiene ich mein Geld“, sagt er. Im Moment ist er noch der einzige Mitarbeiter der Firma Griener Fahrzeugtechnik. Wenn er mal tat- und muskelkräftige Hilfe braucht, kann er auf ein „großes Netzwerk an Freunden“ zurückgreifen. „Das mit dem Ein-Mann-Betrieb wird sich bald ändern“, sagt er und verweist auf den großen Bedarf an solchen Stufenleitern, die nicht nur bei Traktoren, sondern beispielsweise auch bei Baumaschinen kein Luxus, sondern ein Teil der Gesunderhaltung sind. „Händler und Werkstätten könnten den Umbau anbieten“, sieht er dort eher das Geschäft der Zukunft, als bei den Herstellern. Die einzelnen Teile der Leitern bezieht Griener von bewährten Herstellern, darunter sein langjähriger Weggefährte Peter Müller, der sich vor zehn Jahren mit einem Maschinenbauunternehmen in Illmensee selbständig gemacht hat. Die Montage und der Versand erfolgen am Firmensitz in Otterswang, wo vielleicht schon bald eine Produktionshalle gebaut werden muss. „Ich habe noch mehr Ideen für Erfindungen im Kopf“, lässt sich Griener, der im nächsten Jahr eine Bewerbung um den Gründerpreis des Schwäbischen Verlags einreichen will, auch dann nicht beirren, wenn die Traktorleiter wider Erwarten doch nicht der große Renner wird oder das Patentamt das Patent verweigert. Und: „Ich bin ein Tüftler aus Leidenschaft, ich schaue mir einfach gern Sachen an, bei denen man etwas verbessern kann.“

## DIES & DAS

### Ferienregion

### Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Pfullendorf/hsg – Die Ferienregion Nördlicher Bodensee veranstaltet am Donnerstag, 1. Dezember, eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Stuttgart oder in Esslingen. Der Ausflug wird von Charlotte Zoller begleitet. Abfahrt mit dem Regiobus zum

Bahnhof in Sigmaringen ist um 9 Uhr am Busbahnhof. Von Sigmaringen geht es mit dem Zug weiter nach Esslingen und Stuttgart. Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt hat eine Tradition von über 300 Jahren und gehört zu den schönsten und größten Weihnachtsmärkten in Europa. Neben dem Besuch des Weihnachtsmarkts gibt es noch eine Reihe weiterer Möglichkeiten, den Tag in Stuttgart zu verbringen. Eine genaue Ausschreibung der Fahrt ist bei der Tourist-Information im Bürgerbüro erhältlich. Anmeldungen sind ab sofort bis spätestens 28. November bei der Tourist-Information, Telefon 07552/251131, oder bei Charlotte Zoller, Telefon 07552/7637 (Anrufbeantworter) möglich.

### Landratsamt

### Hebammensprechstunde

Sigmaringen/pa – Der Fachbereich Gesundheit bietet eine kostenlose Hebammensprechstunde mit Einzelberatung an. Das Angebot wendet sich an werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. Sie findet immer dienstags von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt (Hohenzollernstraße 12) statt. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Informationen gibt es im Internet: [www.familieamstart-sig.de](http://www.familieamstart-sig.de).

### Landratsamt

### Schutz vor Einbruch

Sigmaringen/pa – Das Forum Jugend, Soziales und Prävention lädt am Dienstag, 22. November, zu einem Informationsabend unter dem Titel „Wie schütze ich mich vor Einbruch“ ein. Die Veranstaltung findet im Erweiterungsbau des Landratsamts (Leopoldstraße 4) statt und beginnt um 19 Uhr. Vor dem Hintergrund der steigenden Zahl an Wohnungseinbrüchen während der dunklen Jahreszeit erfährt das Thema gerade auch im Kreisgebiet Sigmaringen derzeit eine gewisse Brisanz. Polizeihauptkommissar Alfred Härle von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Sigmaringen zeigt neben der aktuellen Lage in einem anschaulichen und interaktiven Vortrag die Schwachstellen an Häusern und Wohnungen auf und stellt Lösungsmöglichkeiten vor.

### Landratsamt

### Neuer Behindertenbeauftragter

Sigmaringen/pa – Das Landratsamt teilt mit, dass Wolfgang Buck zum 1. November das Amt des Kreisbehindertenbeauftragten übernommen hat. Wie schon sein Vorgänger setzt er sich für alle Menschen mit geistiger, kör-

perlicher oder seelischer Behinderung im Kreis ein. Er ist Mittler zwischen Betroffenen und den fachlich Verantwortlichen. Außerdem hält er regelmäßig Sprechstunden im Landratsamt ab. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 17. November, von 16 bis 18 Uhr statt. Anmeldung und Kontaktaufnahme sind unter Telefon 0160/98406198 oder E-Mail: [Kreisbehindertenbeauftragter@landkreis-sig.de](mailto:Kreisbehindertenbeauftragter@landkreis-sig.de) möglich.

### Bauernverband

### Bezirksversammlung

Wald/pa – Der Bauernverband lädt alle Landwirte, Landfrauen und Interessierte am Montag, 21. November, zur Bezirksversammlung ein. Sie findet im Gasthaus „Adler“ in Wald-Kappel statt und beginnt um 20 Uhr. Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts, das Kreditgewerbe, der Maschinenring sowie der Bauernverband informieren die Teilnehmer.

### Montessori Bildungshaus

### Martinsfest gefeiert

Aach-Linz/stt – Überall in der Stadt und in den Ortsteilen wurde das Fest des Heiligen



Die Aach-Linzer Kinder ließen sich vom windigen und kalten Wetter nicht abschrecken und feierten das Fest des Heiligen Martin mit einem Laternenumzug.  
Foto: Anthia Schmitt

# Dies & Das

Martin mit einem Laternenumzug gefeiert. In Aach-Linz haben das Montessori Kinderhaus und die Montessori Schule den St. Martinsumzug gemeinsam organisiert. Nach Einbruch der Dunkelheit trafen sich die Familien am Martinsplatz, wo sie bereits von einer Abordnung des Musikvereins und dem Martin zu Pferd erwartet wurden. Trotz des windigen und nasskalten Wetters marschierten die Kinder mit ihren Laternen erst eine kleinere Runde singend durch das Dorf, bevor das Martinsspiel an die Heiligenlegende von Martin von Tours erinnerte, der seinen warmen Soldatenmantel mit einem frierenden Bettler teilte. Nach dem gemeinsam angestimmten Martinslied gab es für die Kids Zopfbrötchen und süßen, wärmenden Kinderpunsch.

## WIS

### Nächste Termine

Sigmaringen/pa – Die Wirtschaftsförderung im Kreis Sigmaringen veranstaltet am Donnerstag, 8. Dezember, von 9 bis 17 Uhr ein Existenzgründerseminar der Industrie- und Handelskammer in Sigmaringen. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Anmeldungen werden unter Telefon 0751/409226 oder E-Mail: kuhn@weingarten.ihk.de angenommen. Am Mittwoch, 14. Dezember, gibt es in Sigmaringen wieder einen WIS-Beratertag mit Jürgen Kuhn von der Industrie- und Handelskammer. Er beantwortet Fragen zum Thema Existenzgründung und Unternehmensnachfolge. Die Beratung kostet 60 Euro. Termine können unter Telefon 0751/409226 oder E-Mail: kuhn@weingarten.ihk.de vereinbart werden. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es auf der WIS-Homepage unter www.wis-sigmaringen.de.

## Berufsschulen

### Informationstag

Sigmaringen/pa – Die beruflichen Schulen in Bad Saulgau und Sigmaringen laden Eltern, Schüler und alle Interessierten am Samstag, 26. November, von 10 bis 12 Uhr zu einem Informationstag ein. Vor Ort erhalten die Besucher Informationen über die beruflichen Vollzeitschulen. Vorabinformationen über die verschiedenen Schularten gibt es jeweils der Homepage der Willi-Burth-Schule Bad Saulgau, der Helene-Weber-Schule Bad Saulgau, der Bertha-Benz-Schule Sigmaringen und der Ludwig-Erhard-Schule Sigmaringen.

## Tageseltern

### Qualifizierungskurs

Sigmaringen/pa – Die Koordinierungsstelle für Tageseltern in Sigmaringen führt in Kooperation mit dem Landkreis Sigmaringen Qualifizierungskurse für Interessierte durch, die gerne als Tagespflegeperson arbeiten möchten und eine Tagespflegerlaubnis erhalten wollen. Die Grundqualifizierung besteht aus einem zweiwöchigen Vorbereitungskurs und einer anschließenden Weiterbildung, die einmal in der Woche etwa ein Jahr stattfindet. Im zweiwöchigen Vorbereitungskurs erhalten die Teilnehmer Informationen über die Grundlagen der Kindertagespflege. Der Kurs beginnt am Montag, 6. Februar. Er findet jeweils vormittags von 9 bis 11.30 Uhr statt. Parallel zum Kurs findet bei Bedarf eine kostenlose Kinderbetreuung statt. Der Vorbereitungskurs kostet 40 Euro. Anmeldeschluss ist am Freitag, 16. Dezember. Informationen zur Qualifizierung gibt es unter Telefon 07571/7479510 bei der Koordinierungsstelle für Tageseltern. Erste allgemeine

Informationen sind unter www.frauen-begegnungs-zentrum.de erhältlich. Auskünfte über die Voraussetzungen für die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson erteilt Ingrid Höfer, Fachstelle für Kindertagespflege im Landratsamt Sigmaringen, Telefon 07571/102-4258.

## Kreisabfallwirtschaft

### Grüngutsaison endet

Sigmaringen/pa – Die Kreisabfallwirtschaft informiert, dass die Anlieferung von krautigen Grünabfällen wie Laub oder Heckenrückschnitt auf den Recyclinghöfen nur noch bis Samstag, 3. Dezember, möglich ist. Holzige Grünabfälle ab einem Stammdurchmesser von mindestens drei Zentimeter können weiterhin auf den Recyclinghöfen abgegeben werden. Wer die krautigen Grünabfälle nicht bis zum Start der neuen Saison im Frühjahr 2017 zuhause lagern will, kann das Grüngut auch ganzjährig direkt zur Entsorgungsanlage Ringgenbach anliefern. Selbstverständlich können holzige Grünabfälle dort ebenfalls ganzjährig angeliefert werden. Die Entsorgungsanlage Ringgenbach ist montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Weiterhin weist die Kreisabfallwirtschaft darauf hin, dass Gartenabfälle nicht im Wald entsorgt werden dürfen. Das Ökosystem Wald wird durch das Ausbringen von Grünabfällen jeglicher Art langfristig gestört. Bei der Verrottung auf dem Waldboden setzen Grünabfälle Nährstoffe frei, die wie hoch dosierter Dünger wirken. Infolge Überdüngung breiten sich flächig Stickstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln aus und verdrängen anspruchsvolle heimische Pflanzen. Außerdem werden gebietsfremde Pflanzensorten eingebracht, zu denen invasive Arten wie Drüsiges Springkraut, die Ambrosia oder der Japanische Staudenknöterich gehören. Grünschnitt, der eigenmächtig in der freien Natur entsorgt wird, ist rechtlich Müll. Wilde Müllablagerungen

– auch Grünabfälle – stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit Strafen bis zu 300 Euro in besonderen Fällen sogar im vierstelligen Betrag geahndet. Fragen beantwortet die Kreisabfallwirtschaft unter Telefon 07571/1026607 oder 07571/1026608. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

## Agentur für Arbeit

### Weniger Arbeitslose

Balingen/pa – Wegen wesentlich weniger neuen Arbeitslosmeldungen und deutlich mehr Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit ist im Oktober auf dem heimischen Arbeitsmarkt ein fast sprunghafter Rückgang der Arbeitslosenzahl zu verzeichnen. Der Bestand ist innerhalb der letzten vier Wochen um 6,9 Prozent auf jetzt 5895 Arbeitslose gesunken. Nirgendwo sonst im Land gab es einen derart starken Rückgang. „Den zu Ende gehenden Monat nennt der Volksmund je nach Wetterlage gern den Goldenen Oktober. Für den Arbeitsmarkt trifft diese Floskel unabhängig von der Witterung zu“, freut sich Georg Link, Chef der Agentur für Arbeit Balingen, über die aktuellen Zahlen. „Der Oktober ist für uns traditionell kein schlechter Monat“, so Link weiter, „aber mit einer derart guten Entwicklung haben wir nicht gerechnet. Die Arbeitskräftenachfrage hat in den letzten vier Wochen wieder spürbar zugenommen. Das half uns im Vermittlungsprozess. Nicht zuletzt wegen dieser guten Nachfragesituation konnte die Arbeitslosenzahl um mehr als 430 verringert werden und liegt damit sogar noch unter den Werten der ohnehin schon guten Vorjahre. Für ähnlich gute Zahlen muss man schon sehr weit zurück schauen. Wir haben im Moment mit 3,3 Prozent die niedrigste Arbeitslosenquote seit einem Vierteljahrhundert.“ Der Zuständigkeitsbereich der Agentur für Arbeit Balingen umfasst den Zollernalbkreis und den Landkreis Sigmaringen. In allen Geschäftseinheiten verzeichnet die Arbeitsagentur positive Entwicklungen innerhalb der letzten

vier Wochen. Im Landkreis Sigmaringen ist die Arbeitslosigkeit verglichen mit dem September um 5,9 Prozent zurückgegangen. 150 Arbeitslose weniger ergeben eine Arbeitslosenquote von 3,2 Prozent. 2340 Menschen sind derzeit im Landkreis Sigmaringen arbeitslos gemeldet. Im Zollernalbkreis sind 3555 Personen arbeitslos, 290 beziehungsweise 7,4 Prozent weniger als noch vor einem Monat. Am stärksten ging in den letzten vier Wochen die Arbeitslosigkeit in Albstadt zurück. Dort verringerte sich der Arbeitslosenbestand um fast acht Prozent, die Quote sank um vier Zehntel auf 4,1 Prozent. In Balingen ging die Arbeitslosenquote um drei Zehntel zurück, in Hechingen ergibt sich eine um zwei Zehntel gesunkene Quote von 3,2 Prozent. Insgesamt bedeutet das für den Zollernalbkreis eine auf 3,4 Prozent gesunkene Arbeitslosenquote. Für den gesamten Arbeitsagenturbezirk errechnet sich daraus eine Arbeitslosenquote von 3,3 Prozent. Sie ist um drei Zehntel niedriger als im September und auch um drei Zehntel unter dem Landesschnitt. In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) III, zu der die in der Regel längstens ein Jahr Arbeitslosen zählen, sind derzeit 2520 Menschen ohne Arbeit, davon 1030 im Landkreis Sigmaringen und 1490 im Zollernalbkreis. Ende Oktober sind demnach im SGB III 270 Personen weniger ohne Job als noch vor vier Wochen. Damit belegt die Agentur für Arbeit Balingen den Spitzenplatz in Baden-Württemberg mit einem Rückgang um 9,7 Prozent. In der Grundsicherung für die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten fiel der Rückgang um etwas mehr als 160 Personen beziehungsweise 4,6 Prozent verhaltener aus. Beim Jobcenter Landkreis Sigmaringen sind derzeit 1320 Arbeitslose gemeldet, beim Jobcenter Zollernalbkreis 2060. Weniger als jeder zehnte Arbeitslose ist unter 25 Jahre alt. Die Arbeitslosigkeit in dieser Altersgruppe ist in den letzten vier Wochen um mehr als ein Viertel zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote der unter 25-Jährigen liegt derzeit bei 2,5 Prozent, bei den unter 20-Jährigen sogar nur bei 1,2 Prozent. Auch bei den älteren Arbeitslosen ist

## Annahmeschluss für Anzeigen

ist jeweils am  
Freitag um 12.00 Uhr



# Dies & Das / Vereine

die Arbeitslosigkeit sowohl im Vergleich zum September als auch zum Vorjahr zurückgegangen. Dennoch sind derzeit 2200 Arbeitslose beziehungsweise 37,4 Prozent aller Arbeitslosen mindestens 50 Jahre alt, 1430 davon mindestens 55.

finder wollen mit dieser Aktion die Tradition des Nikolausfestes pflegen. Die Einnahmen sind für die Jugendarbeit bestimmt.

## DAV

### Korsika-Reise

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein bietet auch im nächsten Jahr wieder eine Gruppenreise auf die Insel Korsika mit Charlotte Zoller an. Sie findet vom 7. bis 14. Mai statt. Das Wochenprogramm auf der Insel ist auf die Teilnehmer abgestimmt. Wandern, radeln oder relaxen in der Ferienanlage, Spaziergänge, Busexkursionen oder eine Fahrt mit dem Inselzug, jeder Teilnehmer kann seinen Interessen entsprechend die Zeit gestalten. Aufenthaltsort ist das Feriendorf zum Störrischen Esel bei Calvi. Bei einer Teilnehmerzahl ab 25 Personen erfolgt die Fahrt von Pfullendorf zum Flughafen Memmingen mit einem Bus. Um die Frühbucherkonditionen bis Dezember in Anspruch nehmen zu können, sollten sich Interessenten umgehend mit Charlotte Zoller, Telefon 07552/7637 oder E-Mail: charlottezoller@hotmail.com.

Haus am Hechtbrunnen statt. Die Beratung ist kostenlos, neutral und unterliegt der Verschwiegenheitspflicht. Das Soziallotsentelefon ist unter 0160/99196605 rund um die Uhr erreichbar. Die nächste Rechtsberatung des VdK wird am Montag, 21. November, von 9 bis 12 Uhr im Haus am Hechtbrunnen abgehalten. Eine Anmeldung unter Telefon 07571/7438980 ist erforderlich. Die Adventsfeier des VdK-Ortsverbands findet am Samstag, 26. November, um 14.30 Uhr im Restaurant „Deutscher Kaiser“ statt. Das Programm wird von den Mitgliedern gestaltet. Wer abgeholt werden möchte (auch mit Rollstuhl) soll sich beim Vorsitzenden Karlheinz Fahlbusch unter Telefon 07552/9367240 oder E-Mail: info@apm-pfullendorf.de melden.

## Modelleisenbahn-Club

### Ausstellung

Pfullendorf/pa – Der Modelleisenbahn-Club lädt am Wochenende vom 19. und 20. November, wieder zur traditionellen Modelleisenbahn-Ausstellung in die Stadthalle ein. Die Ausstellung ist an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 4,50 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder. Gezeigt werden liebevoll gestaltete und mit viel Fantasie und Detailgenauigkeit gebaute Modelleisenbahnanlagen. Neben den vereinseigenen Anlagen präsentiert sich erstmals der Holzwinkler-Modellbahnclub. Dessen Anlage zeigt den Haupt-

teil in Spur H0 mit integrierter Nebenbahn in HOe und dem Faller Car-System. Der BME aus Friedrichshafen kommt mit seinen Bahnhöfen, die individuell eingesetzt werden können. Die Streckenführung wird so dem Platzbedarf angepasst. Jens Bergander zeigt seine private Anlage, die er so konstruiert hat, dass er sie passgenau in seinem Wohnzimmer integriert hat. Ein kleines Schmuckstück kommt aus Basel angereist. Alex Berger bringt seine im Maßstab 1:76 gefertigte Kleinanlage mit dem rollenden Material mit, das er selbst im 3D Druck anfertigt. Er bringt auch diverse Einzelstücke mit, die die einzelnen Fertigungsabschnitte zeigen. Der Pfullendorfer Modelleisenbahn-Club stellt seine Hauptanlage mit dem neu gestalteten Bahnhof und weiterentwickelten Wendemodulen vor. Das große Bahnhofsbereich, das mit dem Faller-Car-System ausgestattet ist, ist wieder eine zusätzliche Attraktion. Die N-Bahn-Gruppe zeigt ihre zweigleisige, voll digitalgesteuerte Anlage, die viele sehenswerte Neugestaltungen zu bieten hat. Eine Besonderheit ist die Schwebefähre von Rendsburg, die dort den Nord-Ostsee-Kanal überspannt. Dritte Anlage des MEC ist die originale Oldie-Anlage, die mit Originalteilen und den entsprechenden Zuggarnituren aus den 50-er Jahren ausgestattet ist. Die Pfullendorfer Jugend betreibt ihre Anlage eigenständig. Auch hier wurde am Bahnhof weitergebaut und einige Module bekamen ein völlig neues

Design. Für das leibliche Wohl mit Mittagstisch und Kaffee und Kuchen ist eine Cafeteria eingerichtet.

## Stegstrecker

### Spaß bei der Martini-Sitzung

Pfullendorf/stt – Einen Vorgesmack auf die Fasnet 2017 haben die Gäste der Stegstrecker bei der Martini-Sitzung am 11. November bekommen. Neben manchen Frotzeleien und mit spitzer Zunge vorgetragenen Reimen gab es auch das Motto für die Fasnet: Wenn no au oiner wisst, wie's gängt. Zunftmeister Andreas Narr hatte sich für das närrische Völkchen in diesem Jahr einen besonderen Gag ausgedacht. Er lud in den zweiten Stock des Heimatmuseums Bindhaus, dort wo eine Ausstellung von der langen Tradition der Fasnet in der Stadt zeugt, zur Martini-Sitzung ein, sodass selbst eingeschworene Dauerschwitzer vor Kälte schnatterten und froh waren, dass die Zahl der Reden nicht ausuferte. Und noch eine Überraschung, wenn auch unfreiwilliger Art, gab es: Die Sitzung begann nicht pünktlich um 11.11 Uhr mit dem Schellen der Narrenpolizei Walter Roßknecht, sondern mit minimum fünfminütiger Verspätung per kläglichem Gebimmel eines Schellenbaums.

Fortsetzung auf Seite 11

## VEREINE

### Netzwerk 50plus

#### Skatclub trifft sich

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen des Skatclubs im Netzwerk 50plus findet am Montag, 21. November, im Treffpunkt im Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Von 15 bis etwa 17 Uhr spielen Männer und Frauen in einer geselligen Runde Skat. Neu Interessierte sind jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Informationen gibt es bei Anthia Schmitt, Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

### Pfadfinder

#### Nikolausbesuche

Pfullendorf/pa – Die St. Georgspfadfinder bieten auch in diesem Jahr wieder am 5. und 6. Dezember gegen Abend Nikolausbesuche für Familien und Vereine an. Anmeldungen werden unter Telefon 07552/1559 entgegen genommen. Die Pfad-

## VdK

### Aktuelle Termine

Pfullendorf/pa – Die nächste Sprechstunde der Soziallosen findet am Samstag, 19. November, von 10 bis 12 Uhr im



Der Modelleisenbahn-Club lädt am Wochenende zu einer großen Ausstellung in die Stadthalle ein.

Foto: privat



Zunftmeister Andreas Narr ernannte Thomas Hiestand zum Ehrenmitglied. Foto: Anthia Schmitt

# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### St. Jakobus, Pfullendorf

Donnerstag, 17. November  
7.00 Uhr Morgenlob im Chorraum  
Freitag, 18. November  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier  
Samstag, 19. November  
18.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 20. November – Christkönigsontag  
14.00 Uhr Taufe der Kinder  
Melissa Fabienne Goldau und  
Laura Karolina Herz  
16.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Dienstag, 22. November  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet  
Mittwoch, 23. November  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet  
9.00 Uhr Messfeier

### Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 19. November  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet –  
Beichtgelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst  
10.30 Uhr Messfeier zur  
Diamantenen Hochzeit von  
Elisabeth und Erich Roth

### St. Fidelis, Otterswang

Keine Messfeier

### St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Sonntag, 20. November – Christ-  
königsontag  
8.45 Uhr Messfeier  
15.00 Uhr Kreuzweg  
Montag, 21. November  
18.15 Uhr Josef Kentenich-Vor-  
lesung  
19.00 Uhr Marianischer Gebets-  
kreis

### St. Johannes d.T., Denkingen

Sonntag, 20. November – Christ-  
königsontag  
10.30 Uhr Messfeier  
Dienstag, 22. November  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier

### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 17. November

18.25 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier  
Samstag, 19. November  
19.00 Uhr Wortgottesfeier  
Montag, 21. November  
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt, Telefon  
07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola,  
Telefon 07552/922840, eMail:  
martinho.dias-mertola@kir-  
che-pfullendorf.de  
Pastoralreferent Johannes  
Schramm Telefon 07552/92284-  
13, eMail: johannes.schramm@  
kirche-pfullendorf.de  
Sekretariat im Pfarramt St.  
Jakobus  
Kontakt: Irmgard Blum,  
Franziska Endres, Angelika  
Kaluzza, Gisela Matheis Te-  
lefon: 07552/922840, Fax:  
07552/9228418, eMail: katholi-  
sches.pfarrbuero@kirche-pful-  
lendorf.de  
Öffnungszeiten: montags, diens-  
tags, mittwochs, donnerstags,  
freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags,  
mittwochs, donnerstags 14 – 17  
Uhr, montags und freitags am  
Nachmittag geschlossen.  
Pfarrgemeinderatsvorsitzen-  
der: Manfred Heppeler, Telefon  
07552/1410  
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

### Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost,  
Telefon 07571/63422  
Kirchenchor: Maria Rebholz,  
Telefon 07552/5672  
Effatha: Engelbert Sittler,  
07552/6829

### Ministranten

Kontakt: Pastoralreferent  
Johannes Schramm Telefon  
07552/92284-13, eMail: johann-  
es.schramm@kirche-pfullen-  
dorf.de

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther,  
Telefon 07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner, Telefon  
07552/91045; Sabrina Hirling,  
Telefon 07552/5802

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon  
07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus  
Kontakt: 07552/922840

### St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 20. November – Christ-  
königsontag  
9.15 Uhr Messfeier  
10.15 Uhr Kleinkindgottesdienst  
14.00 Uhr Alternachmittag  
Montag, 21. November  
17.30 Uhr Ewige Anbetung  
Dienstag, 22. November  
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,  
Telefon 07578/634  
Diakon Bernd Lernhart, Wald  
07578/2800  
Gemeindereferentin Elisabeth  
König, Aftholderberg, Telefon  
07552/7595  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:  
Montags: 10 – 11.30 Uhr  
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr  
Freitags: 16 – 18 Uhr  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-  
Linz:  
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Samstag, 19. November  
19.00 Uhr Geistliche Abendmu-  
sik zum Ende des Kirchenjahrs  
Sonntag, 20. November – Ewig-  
keitssonntag  
10.00 Uhr Gottesdienst,  
Pfarrer Wirkner

### Ansprechpartner für seel- sorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon  
07552/8163, E-Mail: hans.wir-  
kner@kirche-pfullendorf.de

### Seniorenclub

Donnerstag, 17. November,  
14.30 Uhr  
Foyer der Christuskirche,  
Spielenachmittag  
Kontakt: Trude Gaubatz,  
Telefon 07552/409610

### Jugend

Kontakt: Tina Boy, Telefon  
07552/9339926  
Jungschar für Kinder von 6 bis  
11 Jahren: donnerstags, 16.30

Uhr im Jugendraum beim Bon-  
hoeffer-Haus

### Kirchenmusik Posaunenchor

Leitung: Klaus-Dieter Menius  
Proben: montags 19.30 Uhr  
Jungbläser: montags 18.30 Uhr  
Kirchenband Funkenschlag  
Kontakt: Gertrud Bux-Eckhoff,  
07585/93524

### Kirchenchor

Leitung: Udo Follert,  
Telefon 07554/9899522

### Singetse

Mittwoch, 9. November,  
19.30 Uhr  
Gasthaus „Lamm“, Treffen  
Kontakt: Gisela Marx,  
Telefon 07552/8813

### Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen  
Kontakt: Ruth Hartkorn,  
Telefon 07552/6025,  
donnerstags um 20 Uhr nach  
Absprache

### Krabbelgruppe

Donnerstags, 10 Uhr  
Kindergottesdienstraum  
Montags, 16.30 Uhr  
Jugendraum im Bonhoeffer-  
Haus

### Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags,  
20 Uhr, Bibelgesprächskreis im  
Foyer der Christuskirche,  
Telefon 07572/713000;  
Montags, 19.30 Uhr. Infos:  
Familie Reutter, Telefon  
07552/9287416 und Familie  
Kotz, Telefon 07575/3873

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt,  
Pfarrer Hans Wirkner  
Melanchthonweg 3,  
88630 Pfullendorf, Telefon:  
07552/8163, Fax: 07552/8462,  
eMail (persönlich, seelsor-  
gerlich): hans.wirkner@  
kirche-pfullendorf.de, eMail  
Kirchengemeinde allgemein:  
Evangelische.Pfarramt@kir-  
che-pfullendorf.de  
Gemeindediakonin Tina  
Boy, Melanchthonweg 3,  
88630 Pfullendorf, Telefon  
07552/9339926, eMail: tina.  
boy@kirche-pfullendorf.de  
Sekretärin: Birgit Spähler  
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3  
Bürozeiten: Dienstag, Mitt-  
woch und Freitag jeweils von  
9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19  
Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax:  
07552/8462, eMail: Birgit.  
Spaehler@kirche-pfullendorf.de  
Vorsitzender des Kirchengemein-  
derats: Hans Wirkner, Te-  
lefon: 07552/8163, eMail: hans.  
wirkner@kirche-pfullendorf.de

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa  
Gharib, Telefon 07552/8956,  
oder Johannes Tanzi,  
Telefon 07552/404877

## ADVENTGEMEINDE

Samstags  
10.00 Uhr Gottesdienst mit  
Kinderbetreuung  
Dienstags  
20.00 Uhr Bibelkreis,  
Mühlensteigle 9  
Versammlungsraum:  
Sonnenrain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 20. November  
9.30 Uhr Gottesdienst, Vorsonn-  
tagsschule  
10.30 Uhr Jugendgottesdienst in  
Herrenberg  
Mittwoch, 23. November  
20.00 Uhr Gottesdienst  
Infos bei W. Kaupp, Tele-  
fon 07551/2512 (p.) oder  
07551/952911 (g.)  
Internet: www.nak-tuttlingen.de

## ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags  
9.30 Uhr Biblischer Vortrag  
13.00 Uhr Biblischer Vortrag in  
polnischer Sprache  
Donnerstags  
19.15 Uhr Bibelstudium  
Freitags  
19.00 Uhr Bibelstudium in  
polnischer Sprache  
Versammlungsraum:  
Bleichestraße 2  
www.jw.org

### Brasilien

**Zum Wohl der Erde**  
Die Männer und Frauen im Zen-  
trum für alternative Landwirt-  
schaft (CAA) staunen: So also ver-  
ändert sich der Boden, wenn er  
ökologisch bearbeitet wird: In der  
Tiefe noch hart und lehmig, ist  
er oben jetzt locker und frucht-  
bar. Lernen, was der Erde und  
dem Wohl der Menschen dient:  
Das Zentrum in Minas Gerais im  
Norden Brasiliens bringt Bäuerin-  
nen bei, wie man ökologisch  
Hausgärten anlegt und Vieh hält.  
Und ihre Männer lernen, Felder  
zu bestellen, ohne den Boden  
auszulaugen.

„Brot für die Welt“ setzt sich  
für die Arbeit des Zentrums ein.  
Ihre Spende hilft!

**Brot  
für die Welt**  
Ein Stück Gerechtigkeit  
Postbank Köln  
Konto 500 500-50  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42  
70010 Stuttgart



Auch außergewöhnliche Ideen  
sind bei uns willkommen.

Wir gestalten jeden  
Abschied ganz besonders.

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach  
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de



# Kirchen / Vereine

## KIRCHEN

### Christuskirche

### Singen für Burkina Faso

Pfullendorf/pa – Der Chor Chips & Flips unter der Leitung von Josef Blender und die Band Funken-schlag unter der Leitung von Gertrud Bux-Eckhoff luden zu einem Konzert mit Liedern zum Zuhören und Mitsingen ein. Der Erlös aus dem bemerkenswerten Konzerta-bend war für eine Kranken- und Entbindungsstation in Burkina Faso bestimmt. Stimmgewaltig stimmte Chips & Flips mit dem Lied „Wir sitzen alle im selben Boot“ auf den Hintergrund des Benefizkonzerts ein. Darin heißt es unter anderem: „Wir treiben alle auf einem Meer und werden untergehen oder überleben, im selben Boot.“ Die Band Funken-schlag überzeugte ebenfalls mit ihren Darbietungen. Vor allem bei den Liedern „Steh auf, bewege dich“ und „Caminando va“ ließen sich die zahlreichen Zuhörer gerne zum Mitsingen animieren. Veranstalter war der christliche Verein Pro Burkinabé, der Projekte in Burkina Faso, einem der ärmsten Länder der Welt, unterstützt. Die Spenden des Konzertabends fließen in den Bau einer Kranken- und Entbindungsstation im Dorf Wapassi. Der Rohbau ist inzwischen komplett fertiggestellt worden. Derzeit wird für einen Brunnen nach Wasser gebohrt. Maschinenschäden und die notwendige Tiefenbohrung verzögern die Wassersuche. Die weiteren Baumaßnahmen mussten vorläufig aus Geldmangel eingestellt werden. Im Januar werden einige Mitglieder des Vereins Pro Burkinabe erneut nach Burkina Faso reisen, um die Spenden zu übergeben. Initiator vor Ort ist Pfarrer Salomon Sawadogo, der von einer nichtstaatlichen christlichen Organisation unterstützt wird. Der Bau einer Gesamtschule, zweier Kirchen, mehrerer Brunnen sowie der Kauf von Moskitonetzen als Vorbeugung gegen Malaria sind weitere Vorhaben des Vereins. Außerdem vermittelt er Patenschaften für die Schulausbildung von Kindern. Auch die Unterstützung einer Bibelschule gehört zu seinen Aktivitäten.

Fortsetzung von Seite 9



Bürgermeister Thomas Kugler bezeichnete in seinen Reimen die Straßenbaustellen in der Stadt als Werbemaßnahme des Stadtmarketings.  
Foto: Anthia Schmitt



Martin Fröhlich heizte der frierenden närrischen Schar musikalisch ein.  
Foto: Anthia Schmitt

Der Grund: Roßknecht, so mutmaßten jedenfalls die wartenden Besucher, hatte über das Käsen die Zeit vergessen und kam zu spät. Nichts gäbe es aus dem Städtle zu berichten, waren sich Schultes Thomas Kugler und der Zunftmeister in ihren Reimen einig. Lediglich ein paar Bau-stellen, die letzten Endes dem Stadtmarketing zugute kommen, denn so mancher Autofahrer verirrt sich auf der Suche nach seinem Ziel in Gegenden und Ecken, in die er sonst seiner Lebtage nicht kommen würde. Während Kugler noch sinnierte, ob die Sitzung im Museum wohl ein Zeichen für die Zukunft der

Narren sei, machte der Obernarr auf die Digital Natives aufmerksam, die neuerdings auf der Datenautobahn in der Stadt unterwegs sind. Stadtwerke-Chef Jörg-Arne Bias vermutete den Holzbock im Zunfthaus, denn warum sonst müssten die Narren im Bindhaus frieren, es sei denn, der Kügeler als ehemaliger Zunftmeister täte sich darin verschanzen. Narrenblattredakteur Günter Kratzer bejammerte die fehlende Geburtenstation in Pfullendorf, denn nun gebe es statt gebürtigen Badenern nur noch Württemberger und Hohenzoller in der Stadt, worauf prompt der Vorschlag kam, das

Bindhaus in ein Entbindhaus zu verwandeln. Anton Laicher beschäftigte sich in seinen Versen mit den Flachdachbauten, die neuerdings den Stadtsee

verschandeln, und Karlheinz Fahlbusch, der in der letzten Fasnet auf der Streckbank landete, fühlte sich – wenn auch ob seiner Kooperationsbereitschaft vom Narrenchef gelobt – noch immer zu Unrecht angeklagt. Ein Trostpflaster für ihn war allerdings die Fahrt zur Hohen Gerichtsbarkeit. Da konnte er nämlich kräftig feixen, als seine Schänder kaum den Kerkerwagen durch die Absperrung in der Uttengasse brachten. Werner Groß von der Volksbank und Bernd Ruther von der Sparkasse blieb auch in diesem Jahr nichts anderes übrig, als ihren Obulus zum närrischen Treiben abzuliefern, bevor die „halbe Rosi“ alias Martin Fröhlich von der Stadtmusik zur Minigitarre griff, um mit vielstimmigem „Ratta Ratta Rattatata“ wenigstens die Stimmung an den Siedepunkt zu treiben. Eilig verließen die Narren danach das kalte Bindhaus, um sich im „Kaiser“ bei der traditionellen Brennsuppe wieder aufzuwärmen. Am Rande der Martini-Sitzung gab es noch eine Ehrung, die bei der Hauptversammlung wegen Abwesenheit des Geehrten nicht ausgesprochen werden konnte: Thomas Hiestand wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

### Netzwerk 50plus

### Mittagstisch für Senioren

Pfullendorf/pa – Die Vesperkirche hat es auch in diesem Jahr wieder gezeigt: Gerade ältere Menschen schätzen es, wenn sie ihr Mittagessen in einer geselligen Runde einnehmen können. Das Netzwerk 50plus will dieses nette Miteinander

wenn's persönlich sein soll

**Bestattungen  
Hanssler**

Kirchplatz. 9  
88630 Pfullendorf

Lindenstr. 20  
88630 Denkingen

Tel.: 0 75 52 - 67 21  
www.Bestattungen-Hanssler.de

Tel.: 07552 - 67 21



# Vereine / Veranstaltungen



Der Schwäbische Albverein beendete die Saison mit einer Wanderung im Pfrungener-Burgweiler Ried.

Foto: privat

auch nach der Vesperkirche fortsetzen. In Kooperation mit der Familie Wörz wurde deshalb ein Mittagstisch für Senioren im Gasthaus „Deutscher Kaiser“ am Marktplatz eingerichtet. Die Familie Wörz reserviert immer am Freitag von 11.30 bis 14 Uhr einen Tisch, der den Senioren vorbehalten ist. Zum Essen gibt es das jeweilige Tagesessen und ein kleines Getränk zum Preis von neun Euro. Selbstverständlich können Speisen, Desserts und Getränke gegen den entsprechenden Mehrpreis auch nach der Karte bestellt werden. Das Angebot wendet sich an alle älteren Mitbürger, an Einzelpersonen ebenso wie an Paare oder kleine Gruppen. Menschen mit Hilfebedarf werden von einer Fachkraft der Spitalpflege unterstützt. Eine Anmeldung oder eine regelmäßige Teilnahme sind nicht erforderlich. Wer Lust hat, sein Mittagessen in Gemeinschaft einzunehmen, geht einfach hin. Mehr Informationen gibt es bei der Netzwerk-Vorsitzenden Anthia Schmitt, Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

## Schwäbischer Albverein Saison beendet

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein hat ihre Wandersaison mit einer Wanderung im

Pfrungener-Burgweiler Ried beendet. Wanderführerin Christel Nesbeda führte die Gruppe bei gutem Wanderwetter von der Laubbacher Brücke am Laubbach entlang des Traufs Richtung Riedhausen und über die Bühlhöfe zum neu errichteten Turm. Auf der Strecke wurde an verschiedenen Gedenkplätzen über die Schlacht bei Ostrach im Jahr 1799 und über die Untaten, die Gefangennahme und das tragische Ende des Räuberhauptmanns Schwarz Vere berichtet. Die Besteigung des Turm mit 219 Stufen nutzten die

Wanderer bei guter Fernsicht zu einem Blick über das Ried und die umgebende Landschaft. Mit einer Einkehr in Ostrach und einem Dank an die Wanderführerin wurde die Wanderung abgeschlossen.

### DAV

## Auf dem Wiiwegli unterwegs

Pfullendorf/pa – Die Wanderfreunde der Sektion Pfullendorf

im Deutschen Alpenverein waren auf dem dritten Abschnitt des Wiiwegli im Markgräflerland unterwegs. Anders als bei den beiden ersten Etappen war der dritte und letzte Abschnitt dieses Wanderwegs überwiegend von Regen und empfindlicher Kühle begleitet. Trotzdem ließen sich es sich die zwölf Teilnehmer mit Wanderführer Werner Hergert nicht nehmen, die Tour auf dem „Wiiwegli“ zum Abschluss zu bringen. Von Staufen führte die Wanderroute meist durch Wälder und Weinberge bis zum Endpunkt Pfaffenweiler bei Frei-

burg, wo man sich dann in einer zünftigen „Straußenwirtschaft“ stärken und aufwärmen konnte.

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

#### Städtische Rentner

Donnerstag, 17. November, 15 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“, Stammtisch

#### Eiszelt im Seepark

Ab 18. November geöffnet  
Montags, 15 – 18.30 Freies Eislaufen  
Montags, 19 – 22.30 Uhr Eisstockschießen  
Dienstags, 15 – 20.30 Uhr Freies Eislaufen  
Mittwochs, 15 – 20.30 Uhr Freies Eislaufen  
Freitags, 13 – 18.30 Uhr Freies Eislaufen  
Freitags, 19 – 22.30 Uhr Eisdisco  
Samstags, 13 – 20.30 Uhr Freies Eislaufen  
Sonntags, 9.30 – 20.30 Uhr Freies Eislaufen

#### Spitalpflege

Täglich, 8 – 17 Uhr



Auf dem dritten Abschnitt des Wiiwegli im Markgräflerland benötigten die Wanderfreunde des DAV Regenschirme und warme Kleidung.  
Foto: privat



# Veranstaltungen

Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

## Kinder- und Jugendbüro

Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Freitags, 13 – 15.30 Uhr  
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt  
Freitags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler  
Freitags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Montags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen  
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen  
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5

## ÖFFNUNGSZEITEN

### Recyclinghof

Dienstags 10 – 13 Uhr  
Mittwochs 13 – 17 Uhr  
Donnerstags 15 – 18 Uhr  
Freitags 13 – 17 Uhr  
Samstags 9 – 13 Uhr

### Hallenbad

Montags, 16 – 18 Uhr (nur für Frauen)  
Dienstags, 16 – 18 Uhr  
Mittwochs, 17 – 21 Uhr  
Samstags, 14 – 17 Uhr  
Sonntags, 9 – 12 Uhr

### Stadtbücherei

Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Freitags, 14 – 18 Uhr  
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

### Tourist-Information

Montags – donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitags, 9 – 12 Uhr

### Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)  
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsu-ed@web.de  
Forstrevier Ostrach (Privatwald)  
Förster Wolfgang Rich-

ter, Telefon 07585/1210, Fax 07585/934144, E-Mail: wolfgang.richter@LRASIG.de



## MÄRKTE

### Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt

### Aach-Linz:

Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

## KULTUR IM HERBST

### Sonntag, 20. November,

17 Uhr  
Christuskirche, Konzert mit „Burr Et Klaiber“

## KULTUR

### Gasthaus „Lamm“

Samstag, 19. November, 20 Uhr  
Aufspiela beim Wirt

## VEREINE

### Netzwerk 50plus

Donnerstag, 17. November, 9 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Malkreis  
Donnerstag, 17. November, 15 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus, Spielkreis  
Freitag, 18. November, 12.30 Uhr  
Busbahnhof, Busfahrt ins Druckzentrum Weingarten  
Freitags, 11.30 – 14 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren  
Freitags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund + fit für Frauen  
Montags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund + fit für Männer

### Cego-Freunde

Freitag, 18. November, 19 Uhr  
Gasthaus „Alte Mühle“ (Aach-Linz), Spielabend

### DAV

Samstag, 19. November/Sonntag, 20. November  
Hüttenputz in Au

### Modelleisenbahn-Club

Samstag, 19. November, 10 – 17 Uhr  
Sonntag, 20. November, 10 – 17 Uhr  
Stadthalle, Modelleisenbahn-Ausstellung

### VdK

Samstag, 19. November, 10 – 12 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde der Soziallotsen  
Montag, 21. November, 9 – 12 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Rechtsberatung

### Turnverein

Sonntag, 20. November, 15 Uhr  
Sporthalle am Jakobsweg, Schauturnen der Kinder

### Förderverein Handball

Montag, 21. November, 19.30 Uhr  
Hotel „Adler“ (Spiegelsaal), Hauptversammlung

### DLRG

Hallenbad  
Montags, 18.15 Uhr, Jugendschwimmgruppe I  
Montags, 19 Uhr: Jugendschwimmgruppe II  
Montags, 20 Uhr: Rettungsschwimmer

### SCP Schach

Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Jugendschach  
Freitags, 20 Uhr  
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

### Akkordeonorchester Aach-Linz

Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters  
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters  
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

### Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 10 – 12 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Sprechstunde

### Schwarze Panter

Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

### Tanzsportclub Calypso

Montags, 19 Uhr  
Donnerstags, 20.15 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Training  
14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

### Stadtmusik

Montags, 17.30 – 18.15 Uhr  
Orchestersaal, Probe des Vororchesters  
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr  
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters  
Dienstags, 20 – 22 Uhr  
Freitags, 20 – 22 Uhr  
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

### Chips & Flips

Dorfgemeinschaftshaus  
Großstadelhofen  
Dienstags  
18.15 Uhr Probe der Juniors  
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

### Rheuma-Arbeitskreis

Dienstags, 16 Uhr  
Trockengymnastik, Sechslindenschule  
Freitags, 14.55 Uhr  
Freitags, 15.45 Uhr  
Freitags, 16.30 Uhr  
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

### Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

### EKE

Dienstags, 19.30 Uhr  
Kasimir-Walchner-Schule, Folkloretanz mit Johanna Vochazer

### Gesangverein

Montags, 20 Uhr  
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

### Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

### Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew

Donnerstag, 17. November, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik

### SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr  
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

## SONSTIGES

### Tafelladen

Uttengasse 25  
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr geöffnet  
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

### Weltladen

Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
montags – samstags  
9 – 12 Uhr  
montags – freitags  
15 – 18 Uhr

### Sozialstation St. Elisabeth

Überlinger Straße 1  
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr,  
Samstag 10 – 13 Uhr  
Betreuungsgruppe

### Kleiderlager

Martin-Schneller-Straße 14  
Annahme: mittwochs, 9 – 11 Uhr  
Ausgabe: mittwochs, 15 – 16.30 Uhr

### Diakonisches Werk

Dienstags, mittwochs, freitags, 9 – 11 Uhr  
Dienstags 15 – 17 Uhr  
Melanchthonweg 3, Sprechstunde

### Atelier Rudnik

Adolf-Kolping-Straße 11  
Nach telefonischer Vereinbarung 07552/97100  
Wortschatzinsel für Kinder

### Haus Linzgau

Mittwochs, Kino-Tag

### Elternschule

Mittwoch, 23. November, 17.30 Uhr  
Krankenhaus, Ernährung im ersten Lebensjahr – Von der Brust an den Tisch  
Hebamme Ruth Schwarz,  
Telefon 07553/917333

### Galerie „Grünes Haus“

Dienstags + donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet

### Furtmühle

Samstags, 15 – 17 Uhr  
Mühlencafé

# Veranstaltungen / Beratungen

## Kleintierzoo Jägerhof

Dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet  
Montags geschlossen

## Impuls

Donnerstag, 17. November, 19 Uhr  
Dienstleistungszentrum, Vortrag „Drehscheibe für Digitales“

## Naturheilpraxis Kahl

Donnerstag, 17. November, 17.30 Uhr  
Gasthaus „Mohren“, Vortrag „Heilkraft der Pflanzen“

## Christuskirche

Mittwoch, 23. November, 19.30 Uhr  
Vortrag „Flüchtlinge unter uns“

## Gasthaus „Deutscher Kaiser“

Freitags, 11.30 – 14 Uhr  
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

## Lautenbach

Sonntag, 20. November, 16 Uhr  
Wilhelm-Meister-Saal, Cellokonzert

## Humisal Akademie (Großschönach)

Donnerstag, 17. November, 10 Uhr  
Möhrlehof, Unternehmertag  
Mittwoch, 23. November, 20 Uhr  
Möhrlehof, Vortrag „Biografiearbeit“

## Habsthal

Samstag, 19. November, 11 – 18 Uhr  
Kloster, Adventsmarkt

## Ostrach

Puppenbühne Ostrach  
Samstag, 19. November, 15 Uhr  
Sonntag, 20. November, 15 Uhr  
Alter Bahnhof, Puppentheater „Das tapfere Schneiderlein“

## SPORT

### Nordic Walking

Dienstags, donnerstags, 14 Uhr  
Treffpunkt beim Waldstadion

### TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene  
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche  
Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

### TVP Fit Mix

Montags, 19 Uhr  
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

### TVP Turnen

Härle-Turnhalle  
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind  
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis  
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7 bis 9 Jahre  
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab 7 Jahren  
Donnerstags: 19.30 Uhr, Gemischt ab 16 Jahre

### TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 16.30 Uhr  
Training 6- bis 8-Jährige  
Dienstags, 17.30 Uhr  
Training 9- bis 13-Jährige  
Dienstags, 19 Uhr  
Training 14- bis 16-Jährige  
Dienstags, 20.15 Uhr  
Training Erwachsene

### TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turnhalle

### TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle  
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren  
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene  
Dienstag, 23. Februar, 18 + 19 Uhr  
Schnuppertag

### TVP Aerobic

Mittwochs, 19 Uhr, Härle-Turnhalle  
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-Turnhalle

### TVP Lauftreff/Nordic Walking

Dienstags, 18.30 Uhr  
Freitags, 18.30 Uhr  
Waldstadion, Treffen

### TVP Aikido

Freitags + mittwochs, 20 Uhr  
Sonntags, 10.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für Erwachsene  
Sonntags, 9.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für Kinder

### TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe

Dienstags, 17.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

### TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr  
Blumenstraße 18, Nordic Walking

### DRK Seniorengymnastik

Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle  
Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

### Boxclub Pfullendorf

Montags, mittwochs, freitags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training

### TSV Aach-Linz Tischtennis

Dienstags, 19 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

### Reha-Sport

Dienstags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Krankenhaus, Übungsstunde

### Rudern

Mittwochs, 18 Uhr  
Physiotherapie Weiler, Training des Ruderclubs

### TSV Aach-Linz

Montags + dienstags, 20 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Funktionelle Gymnastik

### TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.15 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

## BERATUNGEN

### Hier gibt's Rat und Hilfe

### Schwangerschaftsberatung

Donum Vitae, Sigmaringen, Bahnhofstraße 3  
Öffnungszeiten: täglich 9 – 12 Uhr und mittwochs 15 – 18 Uhr

### Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Psychologische Beratung  
Klosterpassage/Hauptstraße 30

Terminvereinbarung:  
07571/5787

Dienstag, Mittwoch 9 – 12 Uhr, Montag, Mittwoch, Donnerstag 14 – 16 Uhr

### Diakonisches Werk Pfullendorf

Melanchthonweg 3 (Bonhoeffer-Haus)  
Ehe-, Familien- und Lebensberatung mit integrierter Schuldnerberatung, Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Clubarbeit mit psychisch Kranken, Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren.  
Sprechzeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 – 12 Uhr, Dienstag 15 – 17 Uhr oder nach Vereinbarung,  
Telefon 07552/5622

### Club Backhäusle

Kontaktclub für psychisch Kranke und seelisch Belastete.  
Treff: 14-tägig mittwochs ab 17.30 Uhr im alten Backhaus beim Pflegeheim. Kontakt: Juliane Klaus, Telefon 07552/5622

### Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige

Treff: jeden Freitag ab 20 Uhr im Backhäusle beim Pflegeheim  
Kontakt: Hubert Eberle, Telefon 07585/9358054, Rolf Back 07576/674

### Selbsthilfegruppe „Alkohol und Führerschein“

Treff: jeden Dienstag um 19 Uhr im AWO-Heim (Alte Postgasse 1/1)  
Kontakt: Walter Schramm, Telefon 07552/7277

### Suchtberatung

Außenstelle der Psychosozialen Beratungsstelle Sigmaringen im Bonhoeffer-Haus (Melanchthonweg 3), dienstags 14 – 18 Uhr, donnerstags 8.30 – 12 Uhr.  
Termine nach Vereinbarung, Telefon 07571/4188.

### Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband Sigmaringen, Außenstelle Pfullendorf, Melanchthonweg 3 (Bonhoeffer-Haus), Termine nach Vereinbarung, Telefon 07552/408788

### Caritas-Sozialdienst

Beratung bei persönlichen, sozialen und sozialhilfrechtlichen Problemen, Außenberatung in Pfullendorf, Terminvereinbarung unter Telefon 07575/925413 oder 0172/6328464.

### Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige

Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche, Tel. 07571/730133

### Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

Offenes Tagesangebot für Menschen aus dem ganzen Landkreis, Konviktstraße 19, Sigmaringen, Telefon 07571/730170.  
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

### Beratung HIV/AIDS

und andere sexuell übertragbare Krankheiten  
Donnerstags, 15 – 18 Uhr im Landratsamt, Kontakttelefon: 07571/1026415

### Initiative Regenbogen

Gesprächskreis für Frauen und Eltern, die vor, während oder kurz nach der Geburt ein Kind verloren haben.  
Kontakt: Bernadette Möhrle, Telefon 07552/91268

### Deutsche Herzstiftung

Verein zur Aufklärung über Vorbeugung und Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen, Kogenäcker 54.  
Ansprechpartner: Gerlinde Vollmer, Telefon 07552/935256

### Dorfhelferinnen-Station

Familienhilfe bei Krankheit, Schwangerschaft und Krankenhausaufenthalt.  
Ansprechpartner: Einsatzleiterin Stefanie Eul, Tel. (über die Sozialstation) 07552/1212

### Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.  
Öffnungszeiten: Montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 17 Uhr. Kontakt: Telefon 07572/7137368, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de



# Schwarzes Brett

## Garagentor- Ausstellung



88630 Pfullendorf  
Telefon 0 75 52 / 26 02-35  
www.pfullendorfer.de

## Hausmeister-Service A.G. Falk

Sperrmüll entsorgen

Rasen mähen / lüften

Hecken schneiden

Abfall entsorgen

Haushaltsauflösungen...

Tel. 0 75 52 / 69 48 Fax 0 75 52 / 4 03 73

## Saeco - Jura - Reparaturen

Verkauf auf Anfrage  
Mühlingen, Bergstraße 9 · mobil: 0 160 - 91312085  
Aconcept Auer

### Immobilienmarkt

### Tiermarkt

### Landkreise Tuttlingen/Sigmaringen

### Entlaufen/Entflogen

### Vermietungen

### Wohnungen

### 3 Zimmer

**Pfd-sonnige 3 Zi.-DG-Whg.**  
ca. 84qm, EBK, Gäste-WC, Bad,  
Balkon, NR, o.HT, KM 500,- EUR  
+ NK + 2 Mon. Kautions  
an ruhiges Paar od. Alleinsteh.

Zuschrift unter Chiffre-Nr.  
ZZ65223389 an den Verlag.

## Tiger-Kater 4 J.

seit 24.9 in Aach-Linz/Berg-  
straße vermisst.

Tätowierung im Ohr,  
links 1497 / rechts 88630

Telefon: 07552/1490

**schwäbische IMMO**  
schwäbische.de/immobilien

### Häuser allgemein

**Älteres Ehepaar will weg  
vom Trubel am Bodensee**  
Gesucht wird ein Wohnhaus im  
Hinterland zum Kauf, Grund-  
stück ab 700 m<sup>2</sup> und Doppel-  
garage wären toll. Rufen Sie  
uns einfach unverbindlich an!

Unsere Angebote  
finden Sie im Internet unter:  
[www.krall-immobilien.de](http://www.krall-immobilien.de)  
**Adolf Krall Immobilien GmbH**  
Vermittlung-Verwaltung-Bewertung  
**07578/932-550**  
[www.krall-immobilien.de](http://www.krall-immobilien.de)

### Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630  
Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwort-  
lich für die amtlichen Nachrichten der  
Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler,  
Verantwortlich für den übrigen In-  
halt, Verteilung und Anzeigenteil:  
Günther Müller, Schwäbische Zeitung,  
Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf,  
Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399,  
Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-  
Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Al-  
ten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel.  
07552/92286-7, Fax 0751-2955998399,  
E-Mail: [pfullendorf.aktuell@schwaebische.de](mailto:pfullendorf.aktuell@schwaebische.de). Die Redaktion behält sich  
vor, eingereichte Manuskripte zu kür-  
zen. Namentlich gekennzeichnete Bei-  
träge sind nicht in jedem Fall mit der  
Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in  
der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf,  
Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf,  
Günther Kolb,  
Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399,  
E-Mail: [g.kolb@schwaebische.de](mailto:g.kolb@schwaebische.de).  
Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzei-  
genschluss: Freitag 12 Uhr.  
Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr.  
Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die  
Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Janu-  
ar 2016 mit den Allgemeinen Ges-  
chäftsbedingungen.  
Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben,  
Weingarten.  
Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck  
von Texten, Bildern oder Logos, auch  
auszugsweise sowie jede Art von me-  
chanischer, fotomechanischer oder  
elektronischer Wiedergabe ist unter-  
sagt. Pfullendorf aktuell wird auf  
100% Recyclingpapier gedruckt.



## ADVENTS- AUSSTELLUNG

FREITAG, DEN 18.11.16 VON 8.00-20.00 UHR  
SAMSTAG, DEN 19.11.16 VON 8.00-20.00 UHR  
SONNTAG, DEN 20.11.16 VON 11.00-17.00 UHR

MIT TOLLEN ANGEBOTEN!!

GENIESEN SIE

WEIHNACHTLICHE STIMMUNG  
BEI GLÜHWEIN UND GEBÄCK !!

HINTERER STOCKERTWEG 18  
88605 MESSKIRCH - SCHNERKINGEN  
WWW.BLUMENLAND-HALMER.DE



## KARL HANSSLER

- Schreinerei
- Innenausbau

Lindenstraße 20  
88630 Denkingen  
Tel. 0 75 52 / 67 21  
Fax 0 75 52 / 70 82

### Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau - Trockenbau - Zimmertüren  
Haustüren - Holz- und Kunststofffenster  
Renovierung schlüsselfertig  
Parkett - Laminatböden - Glasreparaturen

[www.schreinerei-hanssler.de](http://www.schreinerei-hanssler.de)

### Stellenangebote



## Unterstützung gesucht

**Reinigungskräfte (m/w) auf 450 € Basis -  
3 Stellen noch frei**

Für unseren Standort in Ostrach / Kalkreute suchen wir  
zuverlässige Reinigungskräfte. Einsatztermine sind zweimal  
pro Woche. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung.

**Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:**

HFM Modell und Formenbau GmbH  
Horst und Jürgen Fularczyk  
Ostergasse 10 | 88356 Ostrach / Kalkreute  
Gerne auch per mail an: [info@hfm-modellbau.de](mailto:info@hfm-modellbau.de)

Wir suchen ab sofort einen

## Elektriker (m/w)

in Vollzeit / auf 450,- €-Basis zur Verstärkung unseres Teams.

**Voraussetzungen:**

Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Elektrotechnik

Wir erwarten zuverlässiges und selbständiges Arbeiten.

Wir bieten einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit  
leistungsgerechter Bezahlung.



**Elektro Dreher**  
Inh. Thomas Dreher  
Im Rosewiesle 9 · 72505 Krauchenwies-Bittelschieb  
Telefon: 07576 325 · [elektro.dreher@t-online.de](mailto:elektro.dreher@t-online.de)



## Glänzende Adventszeit

Wir stellen aus ab 19. Nov. 2016  
zu unseren Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12.30 und 14-18 Uhr  
Sa. 8-12.30 Uhr

Ideenreiche Floristik  
die ihr Zuhause verschönert

*klosterfloristik*

Regina Kirchmann  
Hauptstraße 28, Pfullendorf  
Telefon 07552/7333  
www.klosterfloristik.de

## Schreinerei Stecher

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher  
Malaienstraße 18  
88630 Pfullendorf

Tel. 0 75 52 / 61 60  
Fax 0 75 52 / 10 92  
schreinerei-stecher.de

## Malerarbeiten

die neuesten Farbrends  
und Ideen an Wänden, Decken,  
Fenstern und Türen.

Malerwerkstätte -  
Raumgestaltung GmbH  
Fachmarkt  
Sigmaringer Str. 25  
88630 Pfullendorf  
Fon 07552 922830  
www.malerjacob.de



## WEINE

tv • hifi • telefon • funktechnik

Meisterklasse – Service für alle Fabrikate

Sigmaringer Straße 34 • 88630 Pfullendorf  
Telefon 075 52/202 20 • Fax 075 52/20 22 77

## Schlachtplatte

am Sa., 19.11.16 ab 17.00 Uhr und So. 20.11.16 ab 11.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Buhl

Landgasthof zum Sternen · Schwäblishausen · Tel. 07552-8240

**HANS LALLATHIN**

**Landmetzgerei**

Egg 14  
88634 Herdwangen-Schönach  
Tel. 07552/5262, Fax 07552-91421  
E-Mail: info@metzgerei-lallathin.de

Ab sofort haben wir in den Wintermonaten am Freitag bereits ab **18.00 Uhr** geschlossen.

## KFZ-Angebote

**Wegen ein paar Beulen nicht gleich heulen.  
Mit uns wird es wieder bestens.**

Kleine und große Unfallschäden, auch Rahmenschäden sind bei Reck in den besten Händen.

Weil wir alles dafür haben: Original-Ersatzteile...  
die richtigen Leute, die richtigen Werkzeuge.  
Und zum Schluss den richtigen Lack.

Ob Audi, Alfa, BMW, Fiat, Ford, Mercedes, Opel, VW,  
ein Franzose oder Japaner. Bei uns ist Blech, Blech.

Ihr Karosserie- und Lackierfachbetrieb

**43 Jahre**  
**AUTOHAUS RECK**<sup>GM</sup><sub>BH</sub>  
E-Mail: info@autohaus-reck.de

Autohaus Reck GmbH  
Im Goldäcker 8  
88630 Pfullendorf  
Telefon 07552-20300  
www.autohaus-reck.de

## Wertstoffhof Containerservice in Aach-Linz

Annahme von:  
**Sperrmüll**  
**Bauschutt**  
**Kartonage und Papier**  
**Holz**  
**Schrott**



Öffnungszeiten:

**Mo, Mi, Fr**  
14.00 – 17.00 Uhr  
**Di, Do**  
9.00 – 12.00 Uhr  
**Samstag**  
9.00 – 16.00 Uhr

**J+P Nufer GbR**  
Tel. 07552/929408  
Fax 07552/929409

Werde unser Fan!

**dil** **rom** **off**

**Schwäbische Zeitung**

www.facebook.com/schwaebische.de

**DIE FASZINATION  
DES BIETENS.**

**schwäbische AUKTION**  
11.11.-20.11.2016 | schwäbische.de/auktion

**Über 2.800  
Artikel in der  
Auktion.**

**Nur  
noch bis  
Sonntag!**

**schwäbische  
AUTO**

schwäbische.de/auto

Ihr Ansprechpartner für

**PFULLENDORF  
aktuell**

**Mediaberater  
Günther Kolb**

Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf  
Telefon 07552 - 922 86-7 · Telefax 0751 - 2955 998399  
Mobil 0172 - 8 54 04 02 · Anzeigenschluss: freitags 12.00 Uhr  
E-Mail: g.kolb@schwaebische.de